X-pand into the Future

eurex *rundschreiben 213/12*

Datum: 26. September 2012
Empfänger: Alle Handelsteilnehmer der Eurex Deutschland und Eurex Zürich sowie Vendoren
Autorisiert von: Jürg Spillmann

CGG Veritas: Kapitalerhöhung

Kontakt: Derivatives Trading Operations, T +49-69-211-1 12 10

Zielgruppe:

- Front Office/Handel
- Middle + Backoffice
- Revision/Security Coordination

Anhänge:
Keine

Zusammenfassung:

Die Gesellschaft CGG Veritas hat am 26. September 2012 eine Kapitalerhöhung bekannt gegeben. Das Bezugsverhältnis beträgt 25:4, der Bezugspreis der neuen Aktien beläuft sich auf EUR 17,00.

Durch die Kapitalerhöhung wird eine Anpassung der Eurex-Optionen auf Aktien der CGG Veritas (GDG) und des Eurex-Aktien-Futures-Kontrakts auf Aktien der CGG Veritas (GDGG) erforderlich.

Ex-Tag ist der **28. September 2012**.

Dieses Rundschreiben enthält eine Beschreibung des Anpassungsprozedere.

Eurex Deutschland
Börsenplatz 4
60313 Frankfurt/Main
Postanschrift:
60485 Frankfurt/Main
Deutschland

T +49-69-211-1 17 00
F +49-69-211-1 17 01
memberservices@
eurexchange.com
Internet:
www.eurexchange.com

Geschäftsführung:
Dr. Thomas Book, Michael Peters,
Andreas Preuß, Peter Reitz,
Jürg Spillmann

ARBN: 101 013 361

CGG Veritas: Kapitalerhöhung

Maßnahme:
Kapitalerhöhung mit Bezugsrecht für die Aktionäre der CGG Veritas

Bezugsverhältnis:
25:4, d.h. 25 alte Aktien der CGG Veritas berechtigen zum Bezug von vier neuen Aktien der CGG Veritas

Bezugspreis:
EUR 17,00

Letzter Cum-Tag:
27. September 2012

Ex-Tag:
28. September 2012

Beginn der Bezugsfrist:
28. September 2012

Einbezogene Produkte:
GDG, GDGG

Verweis auf zugrunde liegendes Regelwerk:
Kontraktspezifikationen für Futures-Kontrakte und Optionskontrakte an der Eurex Deutschland und der Eurex Zürich, Ziffern 1.6.7 (3) und 2.6.10.1 (3).

ISIN:
Die ISIN der CGG Veritas-Aktie (FR0000120164) bleibt unverändert.

Positionslimit:
Das neue Positionslimit wird nach Abschluss der Kapitalerhöhung veröffentlicht.

Prozedere

Ermittlung des Anpassungsfaktors (R-Faktor)

Der offizielle Schlussauktionspreis der CGG Veritas-Aktie an der NYSE Euronext in Paris am letzten Cum-Handelstag dient zur Ermittlung des R-Faktors.

Der R-Faktor wird mit acht Dezimalstellen ermittelt und berechnet sich wie folgt:

R = ((Anzahl Aktien alt / Anzahl Aktien neu) * (1 - (Ausgabepreis neue Aktien / Schlussauktionspreis)))
+ (Ausgabepreis neue Aktien / Schlussauktionspreis)

Optionen

1. Anpassung der Basispreise und Kontraktgrößen

Die bestehenden Basispreise werden mit dem R-Faktor multipliziert.

Die Kontraktgröße wird durch den R-Faktor dividiert.

Die Versionsnummer der bestehenden Serien erhöht sich um 1.

Die angepassten Basispreise und Kontraktgrößen werden unmittelbar nach Handelsschluss des letzten Cum-Handelstages über das Fenster **Market Supervision Messages** bekannt gegeben.

Neue Serien mit der Standardkontraktgröße 100 und der Versionsnummer 0 werden mit Wirkung zum Ex-Tag eingeführt.

Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.

Die Anpassung bezieht sich auch auf bestehende Positionen in OTC Flexible Options.

2. Ausübungen

Bei Ausübung einer angepassten Serie findet grundsätzlich ein Barausgleich für den nicht ganzzahligen Teil der neuen Kontraktgröße statt. Bei angepassten Serien ab der Version 2 kann es zu Abweichungen im Lieferprozess kommen. Im Report RPTTA111 (All Active/Inactive Series) sind die Teile der Kontraktgröße dargestellt, für welche bei der Ausübung einer angepassten Serie ein Barausgleich stattfindet.

Futures

1. Anpassung der Kontraktgröße und Variation Margin

Die Anpassung erfolgt mit demselben R-Faktor wie für die Optionen.

Zum Ausgleich der Berechnung der Variation Margin des darauf folgenden Börsentags werden die Settlement-Preise vom letzten Cum-Handelstag mit dem R-Faktor multipliziert.

Die neue Kontraktgröße errechnet sich wie folgt:

Kontraktgröße neu = Kontraktgröße alt / R-Faktor

Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.

Die Anpassung bezieht sich auch auf bestehende Positionen in OTC Flexible Futures.

2. Einführung eines neuen Kontrakts

Es wird ein neuer Kontrakt eingeführt auf CGG Veritas-Aktien mit der Standardkontraktgröße 100 und dem neuen Kürzel GDGH.

Der genaue Einführungszeitpunkt wird in einem separaten Rundschreiben bekannt gegeben.

Sobald der neue Kontrakt zum Handel zur Verfügung steht und keine Verfallmonate mit offenen Positionen im ursprünglichen Kontrakt auf CGG Veritas (GDGG) mehr vorhanden sind, wird der Handel in diesem Kontrakt ausgesetzt und eingestellt.

Ferner werden ab dem 28. September 2012 im ursprünglichen Kontrakt (GDGG) keine neuen Verfallmonate mehr eingeführt. Bestehende Verfallmonate ohne offene Positionen werden vom Handel ausgesetzt.

Falls für den ursprünglichen Kontrakt auf CGG Veritas (GDGG) am letzten Cum-Handelstag nach Handelsschluss keine offenen Positionen bestehen, erfolgt keine Anpassung und keine Einführung eines neuen Kontrakts.

Bitte beachten Sie: Eine Anpassung erfolgt nur, wenn das Bezugsrecht einen positiven Wert hat.

26. September 2012